Digitale Erschließung der Oberkammeramtsrechnungen der Stadt Wien

EU FUNDING PROGRAMME

Other Funding by EU Institution

PROJECT STATUS

approved

PROJECT DURATION

September 1, 2024 – April 30, 2026

FUNDING AREAS

Information Technology - Digitalization

VIENNESE PROJECT ORGANIZATION

MA 08

PROJECT FUNDS

EU Financing:

24,653.70 euros

National Co-Financing:

11,285.00 euros

Total:

35,938.70 euros

PROJECT LOCATION

Guglgasse 14

1110 Wien



PROJECT DESCRIPTION

Digitalisierung der 289 Oberkammeramtsrechnungsbücher der Stadt Wien von 1424-1768 durch das Wiener Stadt- und Landesarchiv in Kooperation mit dem ACDH-CH der ÖAW. Anreicherung der etwa 150.000 Digitalisate mit Metadaten (Goobi). Automatisierte Transkription der Digitalisate mit Hilfe der KI-gestützten Applikation Transkribus. Verwaltung und Bereitstellung der Bilddaten über eine IIIF-Schnittstelle, Langzeitarchivierung im ÖAW-Repositorium ARCHE und Darstellung im Archivinformationssystem WAIS der Stadt Wien. Die Transkription stellt außerdem die Basis für eine inhaltliche Tiefenerschließung der Oberkammeramtsrechnungsbücher dar. Die digitalisierten Rechnungsbücher sind eine zentrale Quelle für die mittelalterliche und frühneuzeitliche Stadtgeschichte Wiens und stellen damit bedeutende Denkmäler des österreichischen kulturellen Erbes dar. Open Access eröffnet Perspektiven für zukünftige wirtschafts-, sozial-, kunst- und kulturgeschichtliche Fragestellungen und für die vergleichende internationale Stadtgeschichtsforschung.
Das Quellenkorpus inkl. Metadaten stehen nach Projektende auch für die Online-Plattform zum kulturellen Erbe Österreichs (Europeana) zur Verfügung. Der Kooperationspartner ACDH-CH der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Exzellenzzentrum für digitale Forschung, gewährleistet durch seine Expertise im Digitalisierungsbereich ein sehr hohes Niveau bei der Metadatenverwaltung, der Visualisierung der Ergebnisse im Web und der Langzeitarchivierung

PROJECT RESULTS

Die im erstellten Scans bilden zusammen mit den erstellten Volltexten die Basis für eine einfache Präsentationswebsite. Damit kann in den einzelnen Bänden sowohl einfach gestöbert / geblättert werden. Darüber hinaus erschließt die besagte Website auch die generierten Daten durch eine facettierte, fehlertolerante Volltextsuche.
Konkret werden dafür die in Transkribus erstellten METS/XML, PAGE/XML Daten extrahiert, mit den Metadaten zu den einzelnen Bänden aus dem Archivinformationssystem des Wiener Stadt und Landesarchivs angereichert und für die Darstellung im Web in HTML-Dateien konvertiert. Die Volltexte und Metadaten werden mithilfe einer gängigen Suchengine wie etwa Typesense indexiert. Dieser Index wird über ein einfaches Suchinterface in die Website integriert.
Für die Langzeitarchivierung werden Scans (TIF), METS/XML und PAGE/XML in das Langzeitarchiv des ACDH-CH ARCHE importiert. Von dort aus werden die Faksimiles einerseits in die oben beschriebene Publikationswebsite via der in ARCHE integrierten IIIF-Schnittstelle eingebunden, andererseits fungiert die in ARCHE integrierte OAI PMH-Schnittstelle als Datenquelle für Kulturpool, womit die im Projekt generierten Digitalisate in Europeana aufscheinen.

NOTE ON THE DATA

Please note that all data, information, and statistics available on this page are subject to change due to continuous changes in source data. Furthermore, the figures only show orders of magnitude. They serve as an overview as well as a comparison between thematic and subject areas. For exact evaluations, please contact the Municipal Department 27 - European Affairs (contact see link in the footer).